

# Inhaltsübersicht

<b>§ 1 Der SICC – ein internationales Handelsgericht in Singapur</b> . . . . .	31
A. Entstehungsgeschichte . . . . .	32
B. Forschungsfrage . . . . .	42
C. Vorgehen und Aufbau . . . . .	45
<b>§ 2 Der Vergleichsmaßstab: Vor- und Nachteile von Schiedsverfahren</b> . . . . .	47
A. Prinzipielle Sichtweise auf Vor- und Nachteile . . . . .	47
B. Parteiumittelbarkeit der Vor- und Nachteile . . . . .	48
C. Veranschaulichende Rechte . . . . .	49
D. Vorteile von Schiedsverfahren . . . . .	50
E. Ansichtssache: kein Instanzenzug . . . . .	70
F. Nachteile von Schiedsverfahren . . . . .	75
<b>§ 3 Der Rechtsrahmen des SICC</b> . . . . .	93
A. Rechtsstandort Singapur . . . . .	93
B. Rechtsgrundlagen des SICC . . . . .	102
<b>§ 4 Das Gerichtsverfassungs-, Gerichtsorganisations- und Berufsrecht des SICC</b> . . . . .	109
A. Gericht . . . . .	109
B. Richter . . . . .	120
C. Geschäftsstelle und Verwaltung . . . . .	129
D. Rechtsanwälte und Rechtsexperten . . . . .	130
E. Befugnisse inländischer Rechtsanwälte mit Zulassung nach Sektion 36E LPA, ausländischer Rechtsanwälte und Rechtsexperten mit Zulassung beim SICC . . . . .	147
F. Rechtsanwaltskanzleien . . . . .	153
<b>§ 5 Das Verfahrensrecht des SICC</b> . . . . .	165
A. Allgemeines . . . . .	165
B. Verfahrensbeteiligte . . . . .	175
C. Verfahrensablauf . . . . .	181
D. Beweis . . . . .	191
E. Ausländisches Recht . . . . .	196
F. Rücknahme und Verfahrenseinstellung vor dem Urteil . . . . .	199
G. Rechtsschutzanordnungen . . . . .	200
H. Urteil . . . . .	204
J. Rechtsmittel . . . . .	206
K. Liste Technologie, Infrastruktur und Bauwesen . . . . .	210

<b>§ 6 Das Anerkennungs- und Vollstreckungsrecht des SICC</b> .....	211
A. Zwangsvollstreckung im Inland .....	211
B. Anerkennung und Vollstreckung im Ausland .....	212
<b>§ 7 Das Prozesskosten- und Prozessfinanzierungsrecht des SICC</b> .....	217
A. Prozesskosten .....	217
B. Prozessfinanzierung durch Dritte .....	222
<b>§ 8 Der SICC als Alternative zur internationalen Handelsschiedsgerichtsbarkeit: Thesen und Begründung</b> .....	223
A. Schiedsverfahren und SICC-Verfahren im Vergleich .....	223
B. Vorteile von Schiedsverfahren im Vergleich zu SICC-Verfahren .....	224
C. Ansichtssache: Instanzenzug im SICC-Verfahren .....	261
D. Nachteile von Schiedsverfahren im Vergleich zu SICC-Verfahren .....	262
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	274
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	291

# Inhaltsverzeichnis

<b>§ 1 Der SICC – ein internationales Handelsgericht in Singapur</b> .....	31
A. Entstehungsgeschichte .....	32
I. <i>Southwells</i> Vorschlag eines Singapore Commercial Court .....	32
II. Ankündigung, Konzeption und Gründung des SICC .....	33
III. Erster Fall und erste Entscheidung .....	38
IV. Erster „eigener“ Fall, keine veröffentlichte Entscheidung .....	39
V. Erweiterungen und Anpassungen des Verfahrensrechts bis zur eigenen Verfahrensordnung .....	39
VI. Entwicklung der Verfahrenseingänge .....	40
B. Forschungsfrage .....	42
C. Vorgehen und Aufbau .....	45
I. Vergleichsmaßstab .....	45
II. Rechtsrahmen des SICC .....	45
III. Anlegung des Vergleichsmaßstabs .....	46
<b>§ 2 Der Vergleichsmaßstab: Vor- und Nachteile von Schiedsverfahren</b> .....	47
A. Prinzipielle Sichtweise auf Vor- und Nachteile .....	47
B. Parteiumittelbarkeit der Vor- und Nachteile .....	48
C. Veranschaulichende Rechte .....	49
D. Vorteile von Schiedsverfahren .....	50
I. Neutralität von Schiedsort und Schiedsgericht .....	50
1. Neutralitätsbegriff, Abgrenzung zur Unparteilichkeit .....	50
2. Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	51
3. Praxis .....	52
II. Flexibilität bei der Auswahl der Schiedsrichter .....	52
1. Verfahrensrechtslage in Deutschland und Singapur .....	53
2. Aufenthaltsrechtslage in Deutschland und Singapur .....	53
3. Praxis .....	55
III. Flexibilität des Verfahrens .....	56
1. Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	56
2. Praxis .....	58
IV. Zins und Zinseszins .....	60
1. Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	60
2. Praxis .....	61
V. Kein Anwaltszwang .....	61
1. Verfahrensrechtslage in Deutschland und Singapur .....	61
2. Aufenthaltsrechtslage in Deutschland und Singapur .....	62
3. Praxis .....	62

VI.	Privatheit .....	62
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	63
2.	Praxis .....	63
VII.	Parteiöffentlichkeit, Vertraulichkeit .....	64
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur in Schiedsverfahren .....	64
2.	Rechtslage in Deutschland und Singapur in Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit Schiedsverfahren .....	65
3.	Praxis .....	66
VIII.	Relativ einfache internationale Anerkennung und Vollstreckbarkeit von Schiedssprüchen .....	68
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	68
2.	Praxis .....	69
IX.	Günstige äußere Rahmenbedingungen .....	69
E.	Ansichtssache: kein Instanzenzug .....	70
I.	Rechtslage in Deutschland .....	71
1.	Aufhebung des Schiedsspruchs wegen bestimmter Defekte .....	71
2.	Eingeschränkte gerichtliche Überprüfung im Aufhebungs-, Anerkennungs- und Vollstreckbarerklärungsverfahren .....	71
II.	Rechtslage in Singapur .....	72
1.	Aufhebung des Schiedsspruchs wegen bestimmter Defekte .....	72
2.	Eingeschränkte gerichtliche Überprüfung im Aufhebungs-, Anerkennungs- und Vollstreckbarerklärungsverfahren .....	73
3.	Instanzenzug zur Klärung einer Rechtsfrage .....	74
III.	Praxis .....	74
F.	Nachteile von Schiedsverfahren .....	75
I.	Objektiv nicht schiedsfähige Rechtsstreite .....	75
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	75
2.	Praxis .....	77
II.	Schwierigkeiten bei Widerklage und Einbeziehung Dritter .....	77
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	77
2.	Praxis .....	78
III.	Erlass und Vollstreckbarkeit von Rechtsschutzmaßnahmen .....	79
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	79
2.	Praxis .....	80
IV.	Weniger klare Entscheidungsgrundlage und Unvorhersehbarkeit der Entscheidung .....	80
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	81
2.	Praxis .....	82
V.	Justizialisierung .....	84
VI.	Hohe Kosten .....	85
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	86
2.	Praxis .....	87
VII.	Hoher Zeitaufwand .....	88
1.	Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	88

2. Praxis .....	89
VIII. Parteilichkeit von Schiedsrichtern .....	90
1. Rechtslage in Deutschland und Singapur .....	91
2. Praxis .....	91
<b>§ 3 Der Rechtsrahmen des SICC .....</b>	<b>93</b>
A. Rechtsstandort Singapur .....	93
I. Rechtsbegriff .....	94
II. Gesetzesrecht .....	95
1. Ursprünglich nichtsingapurische Gesetze .....	95
2. Originär singapurische Gesetze auf Grundlage ausländischer Gesetze .....	96
3. Originär singapurische Gesetze .....	96
4. Strenges Straf- und Ordnungsrecht .....	97
5. Gesetzgeber .....	98
III. Richterrecht bis Ende 1993 .....	99
IV. Application of English Law Act 1993 .....	99
V. Richterrecht seit Ende 1993 .....	101
VI. Gerichtsverfassung, Gerichtsorganisation und Prozessrecht .....	101
B. Rechtsgrundlagen des SICC .....	102
I. Verfassung der Republik Singapur .....	102
II. Judges' Remuneration Act 1994 .....	102
III. Judges' Remuneration (Annual Pensionable Salary) Order .....	102
IV. Administration of Justice (Protection) Act 2016 .....	103
V. Legal Profession Act 1966 .....	103
VI. Legal Profession (Qualified Persons) Rules .....	103
VII. Legal Profession (Regulated Individuals) Rules 2015 .....	104
VIII. Legal Profession (Law Practice Entities) Rules 2015 .....	104
IX. Legal Profession (Representation in Singapore International Commercial Court) Rules 2014 .....	104
X. Legal Profession (Conditional Fee Agreement) Regulations 2022 .....	104
XI. Employment of Foreign Manpower Act 1990 .....	105
XII. Employment of Foreign Manpower (Work Pass Exemptions – Specified Activities) Notification .....	105
XIII. Supreme Court of Judicature Act 1969 .....	105
XIV. Singapore International Commercial Court Rules 2021 .....	106
XV. Choice of Court Agreements Act 2016 .....	106
XVI. Reciprocal Enforcement of Foreign Judgments Act 1959 .....	106
XVII. Reciprocal Enforcement of Foreign Judgments (Hong Kong Special Administrative Region of the People's Republic of China) Order .....	107
XVIII. Reciprocal Enforcement of Foreign Judgments (United Kingdom and the Commonwealth) Order 2023 .....	107
XIX. Civil Law Act 1909 .....	107
XX. Civil Law (Third-Party Funding) Regulations 2017 .....	108

<b>§ 4 Das Gerichtsverfassungs-, Gerichtsorganisations- und Berufsrecht des SICC</b> .....	109
A. Gericht .....	109
I. Konstituierung .....	110
II. Anwendbare Verfahrensregeln .....	110
1. Supreme Court of Judicature Act 1969 .....	110
2. Singapore International Commercial Court Rules 2021 .....	111
III. Zuständigkeit .....	111
1. Erstinstanzliche zivilrechtliche Zuständigkeit der Allgemeinen Kammer .....	112
2. Klage internationaler Natur .....	112
3. Klage gewerblicher Natur .....	113
4. Hinzutretende nichtinternationale oder nichtgewerbliche Aspekte .....	113
5. Gerichtsstandsvereinbarung .....	113
6. Keine Prärogativanordnung .....	113
7. Verfahren im Zusammenhang mit internationalen Handels- schiedsverfahren .....	114
8. Vorläufige Rechtsschutzverfahren .....	114
9. Verfahren im Zusammenhang mit internationalen Unternehmensinsolvenz-, -umstrukturierungs- oder -auflösungsverfah- ren .....	114
IV. Wirkungen von Gerichtsstandsvereinbarungen .....	114
1. Widerleglich vermutete Wirkung einer ausschließlichen High-Court-Gerichtsstandsvereinbarung .....	114
2. Widerleglich vermutete Wirkung einer High-Court-Gerichts- standsvereinbarung .....	115
3. Widerleglich vermutete Wirkungen einer SICC-Gerichts- standsvereinbarung .....	115
4. Unwiderleglich vermutete Wirkung einer schriftlichen SICC- Gerichtsstandsvereinbarung .....	116
V. Ablehnung der Zuständigkeitsausübung und Verweisung an die Allgemeine Kammer .....	117
VI. Verweisungen .....	118
1. Verweisung an den SICC .....	118
2. Verweisung bei ausschließlicher Gerichtsstandsvereinbarung .....	118
3. Bindungswirkung der Verweisung .....	119
4. Zulassung von Beweisen .....	119
VII. Spruchkörper und Abstimmungsverfahren .....	119
B. Richter .....	120
I. Hohes richterliches Amt .....	120
II. Richter des Supreme Court .....	120
1. Qualifikation .....	121
2. Ernennung und Amtszeit .....	121

	Inhaltsverzeichnis	15
3. Gerichtszugehörigkeit .....	121	
4. Bezüge .....	122	
III. Richterliche Kommissare, Seniorrichter und Internationale Richter .....	123	
1. Qualifikation .....	123	
2. Ernennung und Amtszeit .....	124	
3. Gerichtszugehörigkeit .....	125	
4. Bezüge .....	126	
5. Aufenthaltsrechtslage für ausländische Internationale Richter	126	
IV. Schutz der richterlichen Unabhängigkeit .....	126	
1. Einschränkung parlamentarischer Erörterung .....	127	
2. Straftatbestand der Missachtung durch Verunglimpfung des Gerichts .....	127	
3. Haftungsprivileg .....	127	
4. Amts- und Besoldungssicherheit .....	128	
V. Amtsniederlegung .....	128	
VI. Amtsenthebung .....	128	
C. Geschäftsstelle und Verwaltung .....	129	
D. Rechtsanwälte und Rechtsexperten .....	130	
I. Zulassungsbehörde .....	131	
II. Zulassungserfordernis .....	131	
1. Inländische Rechtsanwälte .....	131	
2. Inländische Rechtsanwälte in einem Joint Law Venture oder einer ausländischen Rechtsanwaltskanzlei .....	132	
3. Ausländische Rechtsanwälte, die ausländisches Recht praktizieren .....	132	
4. Ausländische Rechtsanwälte und Rechtsexperten beim SICC	132	
III. Inländische Rechtsanwälte (Sektion 12 LPA) .....	132	
1. Berufsbezeichnung: <i>advocate and solicitor</i> .....	133	
2. Zulassung qualifizierter Personen .....	133	
3. Ministerielle Einstufung als qualifizierte Person .....	133	
4. Ad-hoc-Zulassung .....	134	
5. Anwaltsrolle .....	134	
6. Zulassungsurkunde .....	134	
7. Befugnis zur Tätigkeit und zum Auftritt als <i>advocate and solicitor</i> .....	134	
8. Allgemeine Postulationsfähigkeit .....	135	
IV. Inländische Rechtsanwälte in einem Joint Law Venture oder einer ausländischen Rechtsanwaltskanzlei (Sektion 36E LPA) ..	135	
1. Keine gesonderte Berufsbezeichnung .....	135	
2. Zulassungsvoraussetzungen .....	135	
3. Allgemeine Befugnis zur Praktizierung singapurischen und ausländischen Rechts .....	136	

4.	Erlaubte Bereiche juristischer Tätigkeit .....	137
5.	Allgemeine Postulationsfähigkeit gleichzeitig in inländischer Rechtsanwaltskanzlei tätiger <i>solicitors</i> .....	138
6.	Beratungs- und Vortragsbefugnis vor dem SICC .....	138
V.	Ausländische Rechtsanwälte, die ausländisches Recht praktizieren (Sektion 36C LPA) .....	138
1.	Berufsbezeichnung: <i>foreign lawyer</i> .....	139
2.	Zulassungsvoraussetzungen .....	139
3.	Befugnis zur außergerichtlichen Praktizierung ausländischen Rechts .....	139
4.	Grundsätzlich keine Postulationsfähigkeit .....	140
VI.	Ausländische Rechtsanwälte, die singapurisches und ausländisches Recht praktizieren (Sektion 36B LPA) .....	140
1.	Berufsbezeichnung: <i>foreign practitioner</i> .....	140
2.	Zulassungsvoraussetzungen .....	141
3.	Befugnis zur außergerichtlichen Praktizierung singapurischen und ausländischen Rechts .....	142
4.	Grundsätzlich keine Postulationsfähigkeit .....	142
VII.	Ausländische Rechtsanwälte und Rechtsexperten beim SICC (Sektion 36P, 36PA LPA) .....	143
1.	Berufsbezeichnung: <i>registered foreign lawyer</i> .....	143
2.	Berufsbezeichnung: <i>registered law expert</i> .....	144
3.	Zulassungsvoraussetzungen für ausländische Rechtsanwälte .....	144
4.	Zulassungsvoraussetzungen für Rechtsexperten .....	145
5.	Widerrufbarkeit .....	146
6.	Befugnis zur Tätigkeit in relevanten Verfahren, relevanten Rechtsmittelverfahren und Vorverfahren .....	146
VIII.	Aufenthaltsrechtslage für ausländische Rechtsanwälte und Rechtsexperten .....	146
E.	Befugnisse inländischer Rechtsanwälte mit Zulassung nach Sektion 36E LPA, ausländischer Rechtsanwälte und Rechtsexperten mit Zulassung beim SICC .....	147
I.	Relevantes Verfahren .....	147
1.	Ausländischer Fall .....	147
2.	Geltung und Behandlung als ausländischer Fall .....	148
3.	Unternehmensinsolvenz-, -umstrukturierungs- und -auflösungsverfahren .....	149
4.	Verfahren wegen Missachtung des Gerichts .....	150
5.	Verfahren mit angeordnetem Vortrag ausländischen Rechts .....	150
II.	Relevantes Rechtsmittelverfahren .....	150
III.	Beratungs- und Vortragsbefugnis von ausländischen Rechtsanwälten mit Vollzulassung .....	151
1.	Kein Sachvortrag außer mit gerichtlicher Erlaubnis oder in ausländischen Fällen .....	151

2. Berücksichtigung relevanter Faktoren bei Erlaubnisentscheidung .....	151
3. Kein Rechtsvortrag zum singapurischen Recht außer in ausländischen Fällen.....	152
IV. Beratungs- und Vortragsbefugnis von <i>solicitors</i> mit Zulassung nach Sektion 36E LPA .....	152
V. Beratungs- und Vortragsbefugnis von ausländischen Rechtsanwälten mit beschränkter Zulassung .....	153
VI. Beratungs- und Vortragsbefugnis von Rechtsexperten.....	153
F. Rechtsanwaltskanzleien .....	153
I. Zulassungsbehörde .....	154
II. Zulassungserfordernis .....	154
III. Inländische Rechtsanwaltskanzleien.....	155
1. Firma.....	155
2. Zulassungsvoraussetzungen .....	155
3. Befugnisse und Postulationsfähigkeit.....	156
IV. Qualifizierte ausländische Rechtsanwaltskanzleien .....	157
1. Zulassungsvoraussetzungen .....	157
2. Befugnis zur Praktizierung ausländischen Rechts .....	157
3. Befugnis zur Praktizierung singapurischen Rechts .....	157
4. Erlaubte Bereiche juristischer Tätigkeit .....	158
5. Grundsätzlich keine Postulationsfähigkeit .....	158
6. Mitgliedschaft in einem Joint Law Venture .....	159
V. Einfache ausländische Rechtsanwaltskanzleien .....	159
1. Zulassungsvoraussetzungen .....	159
2. Befugnis zur Praktizierung ausländischen Rechts .....	159
3. Befugnis zur Praktizierung singapurischen Rechts mit Schiedsbezug .....	159
4. Grundsätzlich keine Postulationsfähigkeit .....	160
5. Mitgliedschaft in einem Joint Law Venture .....	161
VI. Joint Law Ventures .....	161
1. Zulassungsvoraussetzungen .....	161
2. Befugnis zur Praktizierung ausländischen Rechts .....	162
3. Befugnis zur Praktizierung singapurischen Rechts .....	162
4. Grundsätzlich keine Postulationsfähigkeit .....	162
VII. Formal Law Alliances.....	163
1. Zulassungsvoraussetzungen .....	163
2. Befugnis zur Praktizierung ausländischen Rechts .....	163
3. Befugnis zur Praktizierung singapurischen Rechts .....	164
4. Keine Postulationsfähigkeit .....	164
<b>§ 5 Das Verfahrensrecht des SICC .....</b>	<b>165</b>
A. Allgemeines .....	165
I. Verfahrensgrundsätze .....	165

1. Beschleunigung, Rechtmäßigkeit, Fairness, Unparteilichkeit, Praktikabilität, Flexibilität, Handelskompatibilität .....	165
2. Verfahrensherrschaft .....	166
3. Tatsachen- und Rechtsvortrag .....	167
4. Kenntnisnahme durch das Gericht .....	167
5. Öffentlichkeit .....	167
6. Unmittelbarkeit .....	168
II. Befugnisse des SICC .....	168
1. Allgemeine zivilprozessuale Befugnisse .....	168
2. Gerichtliche Verfahrensherrschaft .....	169
III. Legaldefinitionen .....	170
1. Teilnehmen .....	170
2. Rechtsberater .....	170
3. Allgemeine Kammer und High Court .....	170
4. Gericht und Richter .....	170
5. Kläger und Beklagter .....	171
6. Ladung (Antrag) .....	171
7. Dritte Partei .....	171
8. Drittmittelvertrag und Drittmittelgeber .....	172
IV. Zeitangaben und Fristen .....	173
V. Art der Antragstellung .....	173
VI. Gerichtssprache .....	173
VII. Formblätter .....	173
VIII. Beschlussentwürfe .....	174
IX. Elektronisches Dokumenteneinreichungssystem .....	175
B. Verfahrensbeteiligte .....	175
I. Parteien .....	176
1. Dritte Partei (Streitverkündung durch den Beklagten) .....	176
2. Widerklage .....	177
3. Beitritt und Austausch von Parteien .....	177
II. Parteivertreter .....	178
1. Gesetzliche Vertreter .....	178
2. Prozessbevollmächtigte .....	178
3. Anwaltszwang für rechts- und prozessfähige Personenvereinigungen .....	179
4. Wirkung der Handlung des prozessbevollmächtigten Rechtsberaters .....	179
III. Zeugen und Sachverständige, sonstige Verfahrensbeteiligte .....	180
IV. Intervenienten .....	180
C. Verfahrensablauf .....	181
I. Beginn des Verfahrens .....	181
1. Einleitungsantrag und Stellungnahme des Klägers .....	181
2. Stellungnahme des Beklagten .....	182

II.	Drei Verfahrenswege .....	182
1.	1. Schriftsätzliche Vorbereitung der mündlichen Verhandlung über Sachverhalt und Recht .....	182
2.	2. Schriftsätzliche Vorbereitung der Anhörung über Rechtsfragen .....	183
3.	3. Austausch von Schriftsätzen anstelle oder zur Vorbereitung der mündlichen Verhandlung .....	183
III.	Änderung von Klage, Angriffs- oder Verteidigungsmitteln .....	183
IV.	Zustellungen .....	184
1.	1. Einleitungsanträge .....	184
2.	2. Elektronisches Dokumenteneinreichungssystem .....	184
3.	3. Andere Schriftstücke .....	184
4.	4. Zustellungen im Ausland gemäß Spezialregelungen .....	185
5.	5. Ersatzzustellung .....	185
6.	6. Zustellungsverzicht .....	185
V.	Fallmanagement-Konferenz .....	186
1.	1. Grundsatz der Mündlichkeit, ausnahmsweise Schriftlichkeit .....	186
2.	2. Vor- und Nachbereitung .....	186
3.	3. Alternative Streitbeilegung .....	187
4.	4. Änderung oder Ergänzung gerichtlicher Fallmanagement-Anordnungen .....	187
VI.	Verfahrensöffentlichkeit .....	187
1.	1. Grundsätzlich öffentliche Verhandlung .....	187
2.	2. Nichtöffentlichkeit und Geheimhaltung .....	188
3.	3. Vertrauliche Dokumente .....	189
VII.	Verfahrenskonsolidierung oder -verbindung .....	189
VIII.	Verhandlung und Anhörungen .....	189
1.	1. Teilnahmepflicht .....	189
2.	2. Verhandlungsleitung .....	190
3.	3. Wortprotokoll .....	190
D.	Beweis .....	191
I.	I. Vorlage von Dokumenten .....	191
II.	II. Zeugenbeweis .....	191
1.	1. Zeugenbeweis in Verfahren mit mündlicher Verhandlung .....	192
2.	2. Zeugenvernehmung vor der mündlichen Verhandlung .....	193
3.	3. Zeugenvernehmung vor der mündlichen Verhandlung im Ausland .....	193
4.	4. Zeugenvernehmung im Ausland im Wege der Bild- und Tonübertragung .....	194
5.	5. Zeugenbeweis in Verfahren ohne mündliche Verhandlung .....	194
III.	III. Sachverständige und parteiunabhängige Rechtsberater .....	195
1.	1. Zeugenbeweis durch parteiernannte Sachverständige .....	195
2.	2. Parteiunabhängige Sachverständige .....	195

3. Parteienunabhängige Rechtsberater .....	195
IV. Festlegung anderer Beweisregeln .....	196
E. Ausländisches Recht .....	196
I. Beweis oder Vortrag ausländischen Rechts .....	196
II. Ersuchen um Entscheidung durch ausländisches Gericht .....	197
III. Ersuchen um Stellungnahme durch ausländisches Gericht .....	198
F. Rücknahme und Verfahrenseinstellung vor dem Urteil .....	199
I. Grundsätzlich gerichtliche Zustimmung .....	199
II. Rücknahme der Stellungnahme des Beklagten .....	199
III. Verfahrenseinstellung durch den Kläger .....	199
IV. Verfahrenseinstellung durch den Beklagten .....	199
V. Einvernehmliche Verfahrenseinstellung .....	200
G. Rechtsschutzanordnungen .....	200
I. Anordnungsbefugnis und Anordnungsinhalt .....	200
1. Beschlagnahme, Sicherstellung, Inspektion, Verwahrung, Probenentnahme und Verwertung des Streitgegenstands .....	200
2. Durchsuchungserlaubnis .....	201
3. Übertragung oder Herausgabe von Sicherungseigentum .....	201
4. Nutzung von Vermögensgegenständen zur Erzielung von Erträgen .....	201
5. Veräußerung oder Verwertung unbeweglicher Sachen .....	202
6. Zwischenzahlung .....	202
7. Verwaltung des Streitgegenstands .....	202
II. Anordnungsverfahren .....	202
1. Antrag .....	203
2. Verstoß gegen gerichtliche Anordnung .....	203
3. Vorgezogener Termin .....	203
III. Rechtsmittel .....	203
H. Urteil .....	204
I. Arten .....	204
1. Leistungsurteil .....	204
2. Feststellungsurteil .....	205
3. Urteil im summarischen Verfahren .....	205
4. Kein Gestaltungsurteil .....	205
II. Erlass .....	205
1. Verkündung .....	206
2. Redaktion .....	206
J. Rechtsmittel .....	206
I. Rechtsmittel gegen Entscheidung des Gerichts .....	206
1. Kein Rechtsmittel bei gesetzlicher Anordnung oder Finalitätsvereinbarung (Verzicht) .....	207
2. Rechtsmittel nach Zulassung durch das Gericht .....	207
3. Fristen .....	207

4. Rechtsmittelgericht und Befugnisse .....	207
5. Spruchkörper .....	208
6. Beschleunigtes Rechtsmittelverfahren .....	208
7. Urteil .....	209
II. Rechtsmittel gegen Entscheidung des Registrars .....	209
K. Liste Technologie, Infrastruktur und Bauwesen .....	210
<b>§ 6 Das Anerkennungs- und Vollstreckungsrecht des SICC .....</b>	<b>211</b>
A. Zwangsvollstreckung im Inland .....	211
I. Vollstreckungsmaßnahmen .....	211
II. Aussetzung der Vollstreckung .....	211
III. Gerichtsvollzieher .....	212
B. Anerkennung und Vollstreckung im Ausland .....	212
I. Haager Gerichtsstandsübereinkommen .....	212
II. Gegenseitigkeit (Reciprocal Enforcement of Foreign Judgments Act 1959) .....	213
III. Allgemeine Schuldklage nach gemeinem Recht ( <i>common law cause of action on a debt</i> ) .....	214
IV. Gesetzliche Bestimmungen ( <i>civil law</i> ) .....	214
V. Haager Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer gerichtlicher Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen .....	215
1. Übereinkommen vom 1. Februar 1971 .....	215
2. Übereinkommen vom 2. Juli 2019 .....	215
<b>§ 7 Das Prozesskosten- und Prozessfinanzierungsrecht des SICC .....</b>	<b>217</b>
A. Prozesskosten .....	217
I. Gerichtskosten .....	217
1. Wegmarkengebühren .....	217
2. Anhörungsgebühren .....	218
3. Sonstige Gebühren .....	218
4. Anzahlungen .....	218
II. Außergerichtliche Kosten .....	219
1. Keine gesetzliche Vergütung .....	219
2. Nachträgliche gerichtliche Überprüfung .....	219
3. Erfolgshonorarvereinbarungen .....	219
III. Prozesskostensicherheit .....	220
1. Zulässige Gründe .....	220
2. Unzulässige Gründe .....	221
3. Leistung durch Dritten als Nichtpartei .....	221
IV. Kostenentscheidung .....	221
B. Prozessfinanzierung durch Dritte .....	222

<b>§ 8 Der SICC als Alternative zur internationalen Handelsschiedsgerichtsbarkeit: Thesen und Begründung</b> .....	223
A. Schiedsverfahren und SICC-Verfahren im Vergleich .....	223
I. Strukturelle Vorteile des Schiedsverfahrens im SICC-Verfahren überwiegend nicht gegeben .....	224
II. Strukturelle Gleichheit von Schiedsverfahren und SICC-Verfahren bei Instanzenzug .....	224
III. Strukturelle Nachteile des Schiedsverfahrens im SICC-Verfahren überwiegend nicht gegeben .....	224
B. Vorteile von Schiedsverfahren im Vergleich zu SICC-Verfahren .....	224
I. Neutralität und SICC .....	224
1. Neutralität von Singapur und SICC als Objekt und Person ..	225
2. Objektive Ortsneutralität Singapurs .....	225
3. Objektive Gerichtsneutralität: SICC als Institution .....	227
4. Subjektive Gerichtsneutralität: richterliche Unvoreingenommenheit .....	227
5. Subjektive Gerichtsneutralität: richterliche Unabhängigkeit ..	228
6. Subjektive Gerichtsneutralität und Verhaltenskodizes .....	231
7. Verhältnis zwischen subjektiver Gerichtsneutralität und Unparteilichkeit .....	231
II. Auswahlflexibilität und SICC .....	232
1. Ausübung der Zuständigkeit .....	232
2. Besetzung des Spruchkörpers .....	233
III. Verfahrensflexibilität und SICC .....	235
1. Verfahrensflexibilität und Verfahrensheit .....	235
2. Verfahrenssprache .....	237
3. Änderung und Ergänzung von Angriffs- und Verteidigungsmiteln .....	238
4. Schriftliches Verfahren .....	239
5. Anhörung im Wege der Bild- und Tonübertragung .....	239
6. Aktive richterliche Verfahrensleitung .....	240
7. Beschleunigtes oder summarisches Verfahren .....	242
8. Beweisregeln .....	243
9. Entscheidungsfindung und Urteilsbegründungspflicht .....	245
10. Prozesskosten .....	246
11. Rechtsmittelfristen .....	248
IV. Zins und Zinseszins und SICC .....	249
V. Anwaltszwang und SICC .....	249
1. Grundsatz und Ausnahmen .....	249
2. Zulassungserfordernis .....	250
VI. Privatheit und SICC .....	253
1. Zustellung im Ausland .....	253
2. Beweisaufnahme im Ausland .....	254

Inhaltsverzeichnis	23
VII. Parteiöffentlichkeit, Vertraulichkeit und SICC . . . . .	256
VIII. Internationale Anerkennungsfähigkeit und Vollstreckbarkeit und SICC . . . . .	257
1. Vorsprung des New Yorker Übereinkommens . . . . .	257
2. Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen ohne Zustimmung Dritter . . . . .	258
IX. Äußere Rahmenbedingungen des SICC-Verfahrens . . . . .	260
C. Ansichtssache: Instanzenzug im SICC-Verfahren . . . . .	261
D. Nachteile von Schiedsverfahren im Vergleich zu SICC-Verfahren . . . . .	262
I. Nicht schiedsfähige Rechtsstreite und SICC . . . . .	262
II. Widerklage und Einbeziehung Dritter und SICC . . . . .	262
III. Erlass und Vollstreckbarkeit von Rechtsschutzmaßnahmen und SICC . . . . .	263
1. In Singapur . . . . .	263
2. Im Ausland . . . . .	263
IV. Weniger klare Entscheidungsgrundlage, Unvorhersehbarkeit der Entscheidung und SICC . . . . .	264
1. Entscheidung nach Recht und Gesetz . . . . .	265
2. Präzedenzwirkung und Spruchpraxis . . . . .	265
3. Ausnahme: Ersuchen eines ausländischen Gerichts um Entscheidung oder Stellungnahme . . . . .	265
V. Überformalisierung und SICC . . . . .	265
1. Natürliche Gerichtsartigkeit und natürlicher Legalismus von Gerichtsverfahren . . . . .	266
2. Außerordentlich hoher Regelungsgrad beim SICC . . . . .	266
3. Fallweise Anpassung der Komplexität des Verfahrens durch Richter . . . . .	267
VI. Hohe Kosten und SICC . . . . .	268
1. Relativ geringe Prozesskosten beim SICC . . . . .	269
2. Ausnahme: Ersuchen an ein ausländisches Gericht um Entscheidung oder Stellungnahme . . . . .	269
VII. Hoher Zeitaufwand und SICC . . . . .	270
1. Relativ kurze Verfahrensdauer beim SICC . . . . .	270
2. Ausnahme: Ersuchen eines ausländischen Gerichts um Entscheidung oder Stellungnahme . . . . .	272
VIII. Parteilichkeit und SICC . . . . .	272
<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>274</b>
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>291</b>